

München, den 25.11.2022

ANTRAG

Der BA9 möge beschließen

Bäume für die Blütenburgstraße

Der Bezirksausschuss 9 möchte dass im kurzen Abschnitt der Blütenburgstraße zwischen Landshuter Allee und Nymphenburger Straße die Pflanzung von Bäumen geprüft und umgesetzt wird.

Dabei ist die Neuorganisation der Parkplätze z.B. mit Schrägparkern und auch die schon mehrfach angeregte Variante einer Einbahnstraßenregelung insbesondere auf die Vorteile zur Ermöglichung von Baumpflanzungen darzustellen.

Begründung:

Der Bezirksausschuss 9 hat in diesem Straßenabschnitt unterstützt, dass im Sommer die Wanderbauallee von Green City vor einige Wochen vor Ort stand. Die Rückmeldungen bestätigen, dass hier ein großer Wunsch nach mehr Bäumen besteht.

Es ist im Sinne eine Anpassung der Städte an den Klimawandel mit heißeren Sommern, ein erklärtes Ziel die Zahl der Bäume im Straßenraum zu erhöhen und auch gerade in den dichteren Innenstadtvierteln auch Flächen zu entsiegeln.

Dieser Straßenabschnitt bietet hier noch großes Verbesserungspotential. Es gibt bei der Verteilung des Straßenraums durchaus noch viel Spielraum und wurde auch zur Unterbindung des Schleichverkehrs bereits mehrmals eine Einbahnregelung vorgeschlagen.

Wir bitten das Baureferat zu prüfen, wo aufgrund der Spartenlage Baumstandorte im Bereich der Straßenrandbereiche möglich wären. Im Anschluss sollte in Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat geprüft werden, mit welcher Neuordnung der Parkplätze und möglicherweise auch einer Spurreduzierung durch die Einbahnstraßenlösung hier eine Lösung mit möglichst vielen neuen Bäumen aussehen kann.

Antragstellerin: Anna Hanusch

Anlage - Übersichtsplan - Fotos

Initiative: Anna Hanusch

Fraktionsmitglied oder Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im BA9

Fraktion der Grünen im BA 09 Neuhausen-Nymphenburg:

A. Hanusch, Ch. Kleider, N. Lipkowitsch, L. Lobinger, F. Norden, C. Obwexer, A. Ott, G. Schäfer, U. Sengmüller, S. Shah, D. Stelzer, R. Stummvoll, G. Werth, D. Werthmüller, C. Wirts, M. Züchner

Fraktionssprecher*in: Claudia Wirts und Niko Lipkowitsch